



Zwischenfruchtmischung

Foto: Dr. Margarete Finck / LTZ Augustenberg

Wir begrünen unsere Ackerflächen!

Was ist der Vorteil von begrüneten Ackerflächen?

- Begrünung von Äckern schützt den Boden vor Erosion und Auswaschung. Damit wird das Risiko eines Nährstoffeintrags in Oberflächengewässer und Grundwasser verringert.
- Begrünung von Äckern fördert das Bodenleben und verbessert somit die Bodenfruchtbarkeit.
- Begrünte Äcker bieten zusätzliche Nahrung und Schutz für Insekten und andere Wildtiere.


Was ist bei begrüneten Ackerflächen wichtig?

Bis vor wenigen Jahren wurden Äcker im Herbst in der Regel umgepflügt und blieben in diesem Zustand bis zum Ende des Winters liegen. Dies hat sich in den vergangenen Jahren geändert. In der vegetationsarmen Zeit zwischen Ernte und Neueinsaat werden neuerdings Äcker mit Zwischenfruchtmischungen vermehrt begrünt.

Mehr zum Thema auf mlr-bw.de

Um diese Leistungen der Landwirtschaft zu honorieren, wird die Begrünung in Baden-Württemberg durch verschiedene Maßnahmen gefördert, die mit EU-, Bundes- und Landesmitteln finanziert werden.



Gefördert durch:
 Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Gefördert durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz